



MACHEN SIE IHREN BESUCH ZU EINEM BESONDEREN ERLEBNIS

Einfach die App „Monument BW“ kostenlos herunterladen. Monument in der App auswählen. Über „Touren“ die gewünschte Tour herunterladen.




SO FINDEN SIE ZU UNS




Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Buslinie 700 ab Bretten-Mühlacker bzw. Linie 734/735 ab Pforzheim. Sonn- und feiertags auch Bahnverbindungen mit dem Freizeit-Express (nur Mai bis Oktober). Weitere Informationen, auch zu Ladestationen, finden Sie online.



INFORMATIONEN ZU ALLEN UNSEREN MONUMENTEN
 Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
 Schlossraum 22a - 76646 Bruchsal

Hotline +49(0)72 51.74 - 27 70
 Täglich 8.00 – 20.00 Uhr
 (ohne Buchungsservice)
 info@ssg.bwl.de








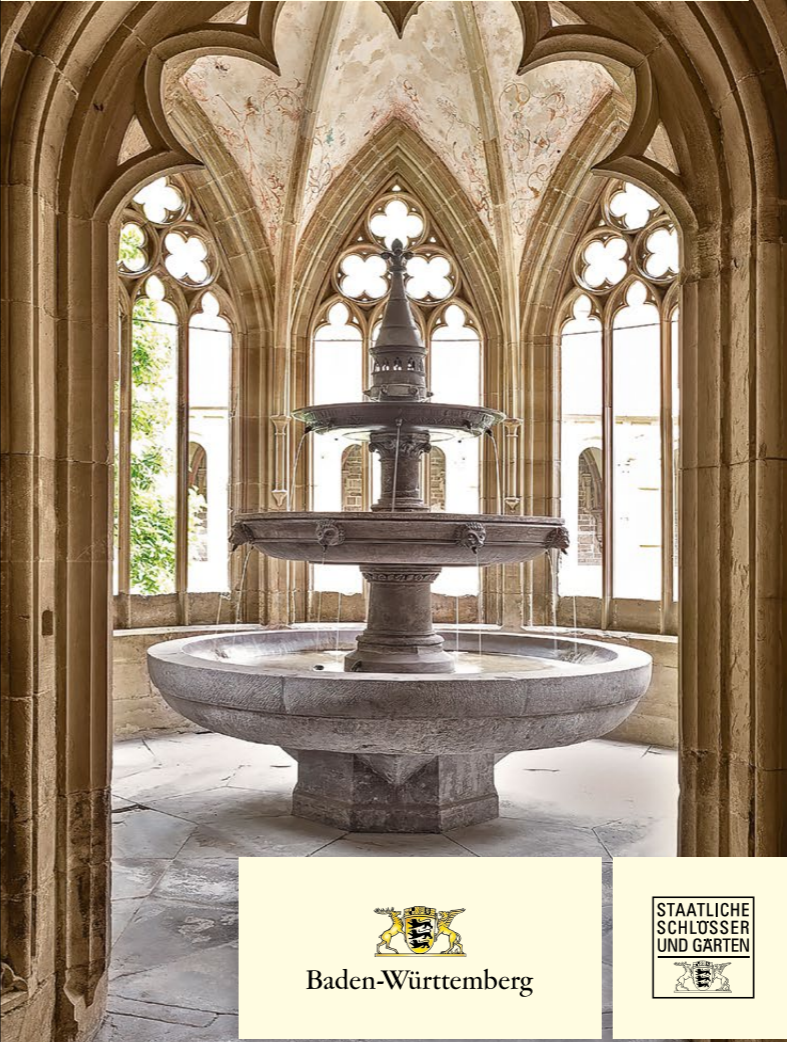



www.schloesser-und-gaerten.de

BILDARCHIVS SSG/LMZ/Treibbild, 1. 6. Günter Bagedi; 2. Jovan Osejcevic/3. A. 5. Nick Schuber/7. Designkonzept: www.jungkommunikation.de

**UNESCO-WELTKULTURERBE
 MIT LEBENDIGER ATMOSPHÄRE**

**KLOSTER
 MAULBRONN**






Das Kloster Maulbronn zeigt mit seinem eindrucksvollen Gebäudeensemble das Alltagsleben der Zisterziensermönche im Mittelalter

BETEN UND ARBEITEN – DAS LEBEN IM KLOSTER MAULBRONN
 Die Ursprünge des Zisterzienserklosters Maulbronn liegen im 12. Jahrhundert und noch heute präsentiert es sich in einem hervorragenden Erhaltungszustand.

Die über die Jahrhunderte entstandene Klosteranlage mit ihren verschiedenen architektonischen Stilrichtungen, dem im Frühjahr *prächtigt blühenden Magnolienbaum* und der weitgehend bis heute erhaltenen Kulturlandschaft lässt ihre Gäste in die Lebensweise des Ordens eintauchen. Meditation und Beten gehörten ebenso zum Tagesablauf der Mönche wie die harte Arbeit, denn die Selbstversorgung zählte zu den Idealen des Ordens. Im Inneren versorgten verschiedene Nutz- und Kräutergärten die Mönche. Außerhalb der Mauern sind Seen für die Fischzucht und ein

Das Kloster Maulbronn gilt als die am besten erhaltene Klosteranlage des Mittelalters nördlich der Alpen. Hier sind alle Stilrichtungen und Entwicklungsstufen von der Romanik bis zur Spätgotik in einer einzigartigen atmosphärischen Dichte vertreten.

Die ab 1147 errichtete ehemalige Zisterzienserabtei Kloster Maulbronn liegt eingebettet in die sanfte Hügellandschaft des Strombergs. Hier wurde das gotische Konstruktionsprinzip zum ersten Mal im deutschsprachigen Raum umgesetzt. 1993 wurde das Kloster in die *Liste des Weltkulturerbes der UNESCO* aufgenommen.

IMPOSANTES ENSEMBLE MIT LEBENDIGEM KLOSTERHOF

In dem von mittelalterlichen Mauern und Türmen umschlossenen Klosterhof findet sich ein imposantes Ensemble unterschiedlichster Gebäude. Zu den architektonischen Höhepunkten gehören neben der romanischen Klosterkirche der gotische Kreuzgang und das Brunnenhaus innerhalb der Klausur.

Das „Paradies“ – die Vorhalle der Klosterkirche – erhielt seinen Namen aus der Tradition, den Vorraum der Kirche mit der Geschichte des Sündenfalls auszumalen. Die letzte Bemalung stammt aus dem Jahr 1522, von ihr sind jedoch nur noch geringfügige Reste erhalten. „Paradies“, südlicher Kreuzgangflügel und Herrenrefektorium sind *Zeugnisse des spätromanisch-frühgotischen Übergangsstils* und von außerordentlicher Wichtigkeit für die Verbreitung der Frühgotik im deutschsprachigen Raum.



Blick vom Brunnenhaus auf den Kreuzgang: Im Kreuzgarten kann man im Frühjahr die wundervoll blühende Magnolie bewundern

KULTURGESCHICHTLICHES ZEUGNIS ERSTER GÜTE

Der klösterliche Betrieb reichte einst sogar noch weit über die Klostermauern hinaus, denn die Zisterziensermönche prägten mit ihren landwirtschaftlichen Gütern, den sogenannten klösterlichen „Grangien“, und ihren Wirtschaftshöfen auch die umgebende Landschaft. Die *Maulbronner Klosterlandschaft* ist bis heute weitgehend erhalten geblieben und ein kulturgeschichtliches Zeugnis erster Güte.

Nach der Reformation ließ Herzog Christoph von Württemberg 1556 hier eine evangelische Klosterschule einrichten, die als evangelisch-theologisches Seminar noch heute besteht. Namhafte Größen der

Das Weltkulturerbe Kloster Maulbronn lädt zum Staunen, Entdecken und Verweilen ein



Formvollendete Frühgotik – Das „Paradies“ zählt zu den bedeutendsten architektonischen Zeugnissen in Maulbronn

Wissenschaft und Literatur wie *Johannes Kepler, Friedrich Hölderlin* und *Hermann Hesse* verbrachten hier einen Teil ihrer Schulzeit.

Durch die Ernennung zum Weltkulturerbe ist die Klosteranlage heute weltweit bekannt und zieht zahlreiche internationale Gäste an. Regelmäßig werden Klosterkonzerte veranstaltet, die auch die besondere Akustik der Klosterbauten wunderbar zur Geltung bringen.

Romanische Arkadenwand, gotisches Gewölbe: Die Klosterkirche zeigt die Veränderungen in den Epochen und Jahrhunderten



BESUCHSINFORMATIONEN

	ÖFFNUNGSZEITEN 01.03. – 31.10.	01.11. – 28./29.02.
KLOSTER	Mo bis So und Feiertage 9.30 – 17.30 Uhr	Di bis So und Feiertage 10.00 – 16.30 Uhr
	<i>Letzter Einlass 45 Minuten vor Ende der jeweiligen Öffnungszeiten; 24., 25. und 31.12. geschlossen; am 01.01. von 13.00 – 16.30 Uhr geöffnet</i>	

	FÜHRUNGEN 01.03. – 31.10.	01.11. – 28./29.02.
KLOSTER	Mo bis Sa 10.00, 11.15, 12.30, 13.45, 15.00 und 16.15 Uhr; So und Feiertage 11.15, 12.30, 13.45, 15.00 und 16.15 Uhr	Di bis So und Feiertage 11.15, 13.45 und 15.00 Uhr
	<i>Gruppenführungen nach Vereinbarung, auch in engl. und franz. Sprache; Audioguides in diversen Sprachen; Sonderführungen laut Programm online und nach Vereinbarung</i>	

	EINTRITT 01.03. – 31.10.	01.11. – 28./29.02.
KLOSTER (inkl. App „Monument BW“)		
Erwachsene	9,00 €	9,00 €
Ermäßigte	4,50 €	4,50 €
Familien	22,50 €	22,50 €
Jahreskarte	45,00 €	45,00 €
Externer Selbstführer	60,00 € (pauschal)	60,00 € (pauschal)
Gruppen ab 20 P.	8,10 € (p. P.)	8,10 € (p. P.)
KLOSTER (mit Standardführung)		
Erwachsene	12,00 €	12,00 €
Ermäßigte	6,00 €	6,00 €
Familien	30,00 €	30,00 €
Gruppen ab 20 P.	10,80 € (p. P.)	10,80 € (p. P.)

Informationen zur Barrierefreiheit, zu Ermäßigungen, Sonderführungen und weitere wichtige Hinweise rund um Ihren Besuch finden Sie auf unserer Internetseite.

KONTAKT UND INFORMATION

KLOSTER MAULBRONN
INFOZENTRUM
 Klosterhof 5
 75433 Maulbronn
 Telefon +49(0)70 43.92 66 10
 Telefax +49(0)70 43.92 66 11
 info@kloster-maulbronn.de
 www.kloster-maulbronn.de